



Sachbearbeitung ZS/F - Finanzen/Beteiligungsverwaltung

Datum 14.11.2011

Geschäftszeichen ZS/F-Zg

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 08.12.2011 TOP

Behandlung öffentlich

GD 433/11

Betreff: Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH, Wirtschaftsplan 2012

Anlagen: Anlage 1 - Wirtschaftsplan 2012
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Christopher Eh

Genehmigt:

BM 1,OB _____

UNT _____

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT einmalig	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	630.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2012</u>		2012	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5750-130	630.000 €
		Verfügbar:	630.000 €

Der Aufsichtsrat der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH hat in seiner Sitzung am 21.10.2011 beschlossen der Gesellschafterversammlung zu empfehlen:

- die Feststellung des Wirtschaftsplans 2012 in der vorliegenden Fassung
- die Bereitstellung eines Sonderbudgets von 2012 bis 2014 in Höhe von jährlich 40 T€ für gezielte Marketingmaßnahmen

1. Wirtschaftsplan 2012

(Anmerkung: Das Sonderbudget von 40 T€ ist im beiliegenden Wirtschaftsplan für 2012 berücksichtigt)

Der Wirtschaftsplan 2012 weist bei Umsatzerlösen und Erträgen von insgesamt 599 T€ (Vorjahr 609 T€) sowie Aufwendungen von insgesamt 1.439 T€ (Vorjahr 1.382 T€) einen Jahresfehlbetrag von 840 T€ (Vorjahr 773 T€) aus.

Die Umsatzerlöse steigen gegenüber dem Vorjahr von 575 T€ auf 590 T€. Mehreinnahmen werden hierbei insbesondere im Veranstaltungsbereich (Sonstige Führungen) erwartet, während bei den Verkaufserlösen (insbesondere Souvenirs) geringere Einnahmen angesetzt sind. Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen Leistungen der Arbeitsagentur für Altersteilzeit und gehen von 32 T€ auf 8 T€ zurück.

